

Wiener Konzertverein

Großer Konzerthaus-Saal

Sonntag, den 26. Jänner 1930, halb 5 Uhr nachmittags

Sonntags-Sinfonie-Konzert

(Wiener Sinfonie-Orchester)

Dirigent: Professor Anton Konrath

Programm:

Cornelius Oubertüre zu „Der Barbier von Bagdad“

Schumann IV. Sinfonie D-moll
Ziemlich langsam; lebhaft
Romanze (ziemlich langsam)
Scherzo (lebhaft)
Finale (lebhaft)

Othmar Wetschy Liebesode für Tenor und Orchester (Manuskript)
Gesang: Josef Kalenberg (Staatsoper)

— P a u s e —

Wagner a) Siegmunds Liebeslied aus „Die Walküre“
b) Walters Preislied aus „Die Meistersinger
von Nürnberg“
Gesang: Josef Kalenberg

Liszt Ungarische Fantasie für Klavier und Orchester
Solo: Herma Mentch

R. Strauß „Till Eulenspiegels lustige Streiche“

Klavier: Schweighofer

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Nächstes Volkstümliches Sinfonie-Konzert

Sonntag, den 2. Februar 1930, halb 5 Uhr nachmittags, im Großen Konzerthaus-Saal

Dirigent: Professor Anton Konrath

Beethoven — Händel — Schumann — Tschairowsky

Mitwirkend: Eugenie Socha